



40 Weidener machten sich zur Saisoneneröffnung auf in die Partnerstadt Marienbad, wo sie unter anderem die Kirche Maria Himmelfahrt besuchten.

Zu Gast bei Saisoneneröffnung

40 Weidener feiern mit der Partnerstadt Marienbad die Quellensegnung

Weiden/Marienbad. Bereits zur guten Tradition geworden ist ein Besuch des Vereins „Weidener Städtepartnerschaften“ zur Eröffnung der Sommerkursaison im böhmischen Kurort Marienbad. Am vergangenen Wochenende war deshalb die nächstgelegene Partnerstadt Weidens Ziel von 40 Mitgliedern und Freunden, unter ihnen Bürgermeister Lothar Höher mit Gattin.

Eingebunden in das Eröffnungsprogramm mit einem Festgottesdienst in der Kirche Maria Himmelfahrt, der feierlichen Quellensegnung durch den Abt des Klosters Tepl, Zdenek Lobkowicz, und der Musik der „Singenden Fontäne“ begrüßte Bürgermeister Zdenek Kral an der Kolonade die Weidener Delegation um Vorsitzenden Joachim Strehl mit den Worten: „Sie sind zu jeder Jahreszeit gerngesehene Gäste in der Partnerstadt.“ Der bereits zum Einweihungs-

konzert des „Westböhmischen Sinfonieorchesters“ am Vorabend angereiste OB Kurt Seggewiß wünschte den Marienbadern und Gästen eine erfolgreiche Sommerkursaison.

Besucher aus aller Welt hörten anschließend die Segenswünsche des Abtes und verfolgten das feierliche Zeremoniell. Beim Stehbankett im

Gesellschaftshaus „Casino“ überreichte Strehl eine Spende an Abt Zdenek Lobkowicz. Am Nachmittag besuchten die Teilnehmer zum Beispiel den Handwerkerjahrmarkt, die Konzerte an den Kolonaden, die Vorführung der Flugkünste von Raubvögeln und auch die Marienquelle, durch die die Stadt ihren Namen erhalten hat.



Im Beisein von Oberbürgermeister Kurt Seggewiß und Bürgermeister Zdenek Kral (links) übergab Vorsitzender Joachim Strehl (rechts) eine Spende an den Abt von Tepl, J.M.P. Zdenek Lobkowicz.

Bilder: Wilck (2)